Ziesbadener feringe-Amieblait nebit

that his man 31. orbeitung bed Junern

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

rer DIL

oft on

oh.

lie eth ifte If.=

er

on gl.

ter

im

rer al.

ot. on lm C.,

rtpp dis

DIL

lm

ф. na

men

er, T.

on

11.

bie

m.

jer

as

u.

T.

ne,

uś on

un er,

m.

J.

en lm

M. rf.

m,

n,

on er S.

Donnerstag ben 31. December.

1863.

Des Renjahrsfestes wegen erscheint das nächste Blatt am Samftag.

Einladung zum Abonnement

esvadener Tagvlatt

pro I. Quartal 1869. Das "Wiesbabener Tagblatt" erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonnund Tefttage in ber bisherigen Beife.

Abonnementspreis:

1) für Wiesbaden pro Quartal auf Wunsch ber verehrlichen hiefigen Abonnenten wird bas Blatt in's Saus gebracht, pro Quartal.

2 Sgr. 7 Pf., 9 fr. oder

35 fr. ober 10 Sgr.,

2) für auswärts innerhalb des Breugischen Staatsgebietes pro Quartal incl. Provifion und Stempelfteuer . . . außerdem wird von ben Königl. Boftanftalten

38 fr. ober 10 Sgr. 9 Pf.,

3) außerhalb des Breugischen Staatsgebiets

Bestellgebühr pro Quartal erhoben . . 121/4 fr. oder 3 Sgr. 6 Pf.,

Beftellgebilhr pro Quartal auf bem Land . 15 fr. oder 4 Sgr. 3 Bf. Inseraten werden in gewöhnlicher Schrift die Zeile mit 4 Rreuzer oder

am Poftort . . 12 fr. ober 3 Sgr. 2 Bf.

1 Sgr. 2 Pf. berechnet. Anzeigen, welche mehrmals nacheinander ober in furzen Zwischenräumen ein-

gerückt werben, genießen einen entsprechenden Rabatt.

Bestellungen auf bas mit dem 1. Januar 1869 beginnende I. Quartal beliebe man in Wiesbaden in der Expedition, Langgaffe 27, auswärts bei ben junachft gelegenen Poftamtern ober ben Landpoftboten zu machen. 2. Schellenberg'iche Sof-Buchbruderei.

Bekanntmachung.

Die Berordnung, betreffend die Ordnung für die auf den öffentlichen Blaten und Strafen der Stadt Wiesbaden jum Dienfte bes Bublicums aufgestellten, mit befonderen Erfennungszeichen verfehenen Berfonen, vom 20. Februar 1867, wird hiermit aufgehoben.

Wiesbaben, ben 30. December 1868.

Königliche Polizei-Direction. Genfried. Bane und Berlantziämme von 1828 Goff.

Bekanntmachung.

Für bas mit bem 1. Januar 1869 erfcheinenbe Regierungs-Amteblatt nebft öffentlichem Anzeiger werden für ben Stadtbezirt Wiesbaden die Beftellungen in der R. Bechtold'schen Buchbruckerei bier und zwar bis jum 31. December d. 3. Oberwebergaffe Rr. 36 und vom 1. Januar 1869 ab Marktftraße Mr. 24 angenommen.

Wiesbaden, den 29. December 1868.

Rönigliche Regierung, Abtheilung bes Innern.

473

Dimmon w. Meufel.

Bekanntmachung.

Bom 1. Januar ab befindet fich die Bundes-Telegraphenstation ju Biesbaden in der Bel-Etage des alten Rathhauses hierselbst. Biesbaden, den 30. December 1868. Telegraphen=Station.

Gutsverpachtung.

Montag den 4. Januar Morgens um 9 Uhr werden die aus der Consolidationsmasse der Gemarkung Biebrich - Mosbach ausgelieferten fiscalischen Grundstücke, bestehend in circa 115 Morgen Ackerland in den Diftritten Gichen, Graffelberg, Großboden 2c., zwischen Mosbach und Dotheim gelegen, auf Ort und Stelle in Bargellen öffentlich verpachtet.

Sammelplatz am Bahnhof in Woshach. Wiesbaden, den 18 December 1868. Königl. Domänen-Rentamt. Reichmann.

484 Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Renntnif gebracht, bag in Folge hoherer Berfügung die Füllung ber f. g. alten Krüge fowohl hier, als an allen ehemals Naffauischen Domanial-Mineralbrunnen vom 1. Januar 1869 an aufhört.

Miederselters, ben 23. December 1868. Königl. Brunnen. Comptoir. 24172

Bekanntmachung.

Es wird hiermit gur öffentlichen Renntnig gebracht, bag ber feitherige Leihhausmatler herr Schneidermeifter Wilhelm Sad von hier zufolge Bemeinderathsbeschluffes vom 9. December 1. 36. zum Leihhaustagator für Leinen, Rleidungsfrude, Bettwerf zc. ernannt und als folder eiblich verpflichtet morden ift.

Wiesbaden, den 30. December 1868. Der Bürgermeifter.

gang.

Bekanntmachung.

Montag ben 4. Januar 1869 Vormittags 11 Uhr foll die Beifuhr von 5 Cubifruthen Steinheimer Bafaltfteine von Biebrich hierher, in dem Burgermeiftereilotale hierfelbft wenigftnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, ben 29. December 1868.

Der Bürgermeifter. Lanz.

Adiestaben, ben 30. Tiecentber 1

Donnerstag ben 7. Januar t. 3. Morgens 10 Uhr werben im Reffelbacher Gemeindemald, Diftrict Bed Ir Theil:

72 eichene Bau- und Werfholgftamme von 2583 Cbfff., 183/4 Rlafter eichenes Rlafterholz,

550 Stud eichene Wellen.

10 Rlafter Stockholz, 29 eichene Bau- und Wertholzstämme von 1323 Cbiff.,

2 Rlafter buchenes Rlafterholz, 71/4 " Stocholz

versteigert.

Bei Ro. 1 erfolgt bie Zahlung ben 1. October t. 3., bei Creditgewährung an unbekannte ober als zahlungsfähige nichtbekannte Steigerer wird Burgichaft verlangt. Bei No. 2 erfolgt bie Zahlung baar vor ber Abfahrt.

Reffelbach, ben 28. December 1868. Der Bürgermeifier. Rüder.

416

t

n

r

e

n

ct

n

ir

et

m

er

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts babier follen Donnerstag ben 31. December b. 3. Rachmittags 3 Uhr in hiefigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) eine Waschmange und eine Kommode,

2) eine Rommode,

3) ein Rleiberschrant,

4) ein Ranape und ein Secretar

verfteigert werben.

Wiesbaden, den 28. December 1868. Der Gerichts-Erecutor. 535

Faffel.

Notizen.

Beute Donnerftag ben 31. December, Rachmittage 3 Uhr: Berfteigerung von 10 frifchen Dofenhäuten, in bem Saufe Rirchgaffe 14. (S. Tabl. 306.)

Heute Donnerstag Fortsetzung der Waaren-Versteigerung bei Sebastian, Langgasse 16.

Bekanntmachuna.

Die Rug. und Aepfelbaume - Berfteigerung bes herrn heinrich Burt hat bie Genehmigung nicht erhalten. 24445

M. HOPE de Londres, PROFESSOR D'ANGLAIS

diplomé de L'Université

24281

3 Louisenstrasse.

Beidenberg Dr. 17 im Sinterhaus find ein einthüriger Rleiderichrant, ein Belgmantel, ein Bafchtisch, eine Bettftelle mit Sprungrahme, ein firsch= baumener Tifch, ein zweithuriger Ruchenfdrant nebft Auffat, eine fpanifche Wand zu vertaufen.

Billig gu verlaufen icone Sundchen per Stiid 1 fl. und ein achter machfamer Rattenfänger, ferner Beden und Ranarienvögel, Dbermebergaffe 51.

Beidenberg Dr. 33 ift ein großer Tigerhund ju vertaufen. Much ift ber-24405 felbe jum Fahren gelernt.

Unszüge werben unter Garantie angenommen ff. Webergaffe 7. 24429

e für herrn, Damen und Kinder zu billigen Preisen G. Löw, Marttitraße 28. 22004



Beute Morgen 8 Uhr treffen gang frifch wieder ein: Egmonder Schell= fifche, Budinge jum Braten und Robeffen, frifch marinirte Reunaugen (Bricken); ferner merden heute erwartet: Rheinfalm, Steinbutt, Seezungen, Cabiljane, Zander (Seebarich, Schill), Schollen.

Ananas-Arac-Punschessenz | in 1/1 und 1/2 Flaschen, grünen und schwarzen Thee, Banille, dans andere Cantelling Splotus

Chocolade von Jordan & Timäus in Dresden

empfiehlt zu ben billigften Breifen

Ed. Weygandt, vis-à-vis der Post. 23990

Arac-, Rum- und Portwein-Punsch-Syrope bon Jof. Gelner in Duffelborf und anderen renommirten Fabriten, Rheinweine in Flaschen von 24 fr. per Flasche bis zu den feinsten Sorten, moufstrender Rheinwein 1 fl. 45 fr. per Flasche, Citronen und Orangen empfiehlt Ph. Nagel, Friedrichftrage 28. 24438

Dunsch- und Grog-Ellenzen,

ächten Jamaica = Rum, Batavia = Arac, Frangofifchen Cognac empfehlen Schumacher & Poths

24441 am Uhrthurm, Ede ber Neugasse und Marktftrage.

in Flafchen und loos empfiehlt

Franz Köhr, Kirchgaffe 35. 24444

Schillerplak

empfiehlt . Schirg.

24434

Um Sylvesterabend find

ju verschiedenen Preisen gut haben bei 24430

Louis Hartmann, Bader, Marktftraße Rr. 38.

Beute find Renjahrswede gu haben bei

Bäder Jung, Saalgaffe 14. 24399

Fettes Hammelfleisch per P

24418 bei Meiger Krieger, Ellenbogengaffe 9.

18 wird zu jedem Preise Mittag= und Abend= effen, in und außer dem Saufe, verabreicht, fomie vollftandiges Mittageffen gu 11 fc. 24400

Goldstidereien Raffautider Civil-Uniformen nebst Guten u. Borte-spee's werden angefauft Reugaffe No. 2 im Laben.

Colorirte Zeichnungen auf tleinften Details ter gewesenen Berzogl. Raff. Artillerie zu haben Reugaffe 2.

Kalender für 1869

in größter Auswahl in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
476
(J. Greiss).

Bürger-Verein.

Es wird eine musikaltiche Abendunterhaltung am Sylvesterabend im Bereinslokale gegeben werden, zu der wir alle unsere Bereinsmitglieder hierdurch freundlichst einladen. Der Vorstand. 469

Tanz-Aranzchen.

Anstatt dem von mir angezeigten Ball findet heute, Shlvesterabend, in dem Bretz'schen Saale, Kirchgasse Mr. 8, ein Tanz-Kränzchen statt, wozu ich meine jetzigen und früheren Schüler, sowie Freunde und Gönner freundlichst einlade. Der Gintritt für einen Herrn lostet 24 fr., für eine Dame 12 fr. 24427

Ph. Schmidt, Tanzlehrer.

Wirthschafts-Eröffnung.

Unterzeichneter beehrt fich ben geehrten Bewohnern hiefiger Stadt und Umgegend die ergebenfte Anzeige zu machen, daß er die seither von Herrn Adermann bahier, Ellenbogengasse No. 9, nahe am Marktplatz, betriebene Wirthschaft für seine Rechnung übernommen hat.

Es wird stets mein Bestreben sein, burch gute Restauration nebst Logis, sowie gute Getränke (insbesondere einen echten Schoppen Rüdesheimer) meine

verehrten Gafte gufrieden gu ftellen.

B

n 8

n

-Reeuzer

Joseph Bar aus Rübesheim. 24412

Wirthschaft-llebernahme.

Von heute an (am Shlvesterabend) übernehme ich die Wirthschaft des Herrn Reinhard, Steingasse 17, worauf ich das verehrliche Publikum ausmerksam mache. Gleichzeitig empsehle ausgezeichneten Rauenthaler und Rendorser Wein zu 12 und 18 fr. per Schoppen und höher, gutes Bier. Aepselwein nebst guten Speisen.

I. Ebbecke, Steingasse 17. 24420

Café Doré.

Unterzeichneter empfiehlt einen ausgezeichneten Wein per Schoppen 12 fr. 24426 C. Petri, Taunusstraße 26.

WENT GER-BALL.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß Sonntag den 3. Januar Abends 71/s Uhr in den neuhergestellten Sälen der Dietenmühle ein BALL stattfindet, wozu freundlichst einladet

Das Comité. 24442

Wohnungs-Veränderung.

Bom 1. Januar 1869 an befindet sich mein Atelier Ede der großen und kleinen Burgstraße Ro. 2 in dem Hause des Herrn Hoflithographen J. Zingel. 24436

Frösche!

Frösche!

sind von heute an zu haben à 1, 2 und 3 Kreuzer

Ph. C. Guckes, Ecke der Schwalbacher: u. Faulbrunnenstr. Phil. Nagel, Friedrichstraße 28.

Heinr. Bossong, Ede der Kirchgasse u. der Hochstätte. J. &. G. Adrian, Marktstraße, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Carl Jäger, Goldgasse 21, Muckerhöhle.

J. B. Weil, Webergasse 34.

J. F. Flohr, Geisbergstraße 3.

Joh. Schandua, Steingasse 17.

Heinr. Reppert, Heidenberg 21.

Carl Jäger, Langgasse 16.

24425

Geschäftsbücher

aus den renommirtesten Fabriken wie auch selbstverfertigte, in den solidesten Einbänden, mit ausgezeichneter Liniatur versehen, empfiehlt in allen Formaten

Carl Jäger, Langgasse 16.

Gratulations-Karten und Neujahrswünsche

empfiehlt in reicher Auswahl

Carl Jäger, Langgaffe 16.

Rechnungsformulare

billigst bei

Carl Jäger, Langgasse 16.

Geschäfts-Verlegu

3ch beehre mich anzuzeigen, daß ich das feither von mir in dem Saufe Marttftrage No. 12 bei Beren Badermeifter Darg betriebene

unterm Seutigen in mein neu erbautes Saus 430 316 trange ungenablamms

Markistrasse No.

gegenüber ber Borgellanwaaren-Sandlung des Berrn Chriftian Bolff, Bof-

lieferant, in der Rabe meines fruberen Lotals, verlegt habe.

Indem ich bitte, bas mir bisher geschentte Bertrauen auch in mein neues Lotal folgen zu laffen, halte ich mich beftens empfohlen, unter Zusicherung reellster und billigfter Bedienung.

Wiesbaben, ben 30. December 1868. Sochachtungsvoll

Johann Wolff, Markiftrage 11. 24372

. Schürmer, Markt 10, empfiehlt

reinschmedenden Santor=Raffee per Pfund 26 fr.,

Refrancation

Jaba=Raffee per Bfund 28, 30 und 32 fr.,

feinsten Centon=Raffee per Pfund 36, 38, 40, 42 und 44 fr., Berl = Centon " 42 fr., holl. Surinam per Pfund 36 tr., gelb u. acht braunen Java = Raffee per Pfund 36, 40, 42, 44 u. 48 tr., Mocca-Raffee Ia. per Pfund 42 und 48 tr.,

fconft gebrannten Raffee per Bund 40, 44, 48, 52 und 56 fr. 24354

von Arac und Rum aus renommirten Säufern, achten Rum und Arac, fowie Liqueure empfehle zu billigfien Breifen. J. B. Weil, Webergaffe 34. 24381

Malz-Bonbons, Malz-Zucker, Malz-Chocolade,

Chocolade von Mas

bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgaffe 4. 24274

Sehr guter Mittagstifc 13 tr., Abendeffen .

Gasthaus zum Johannisberg. 24192

Rindfleisch, 1. Qualität, 24008 12 Ralbfleisch Sammelfleisch . 10

fortwährend zu haben bei Abr. Baum Wwe., Friedrichftrage 28.

J. Kimmel, Langgaffe 9. empfiehlt 23267

wohnt Safnergaffe aus-Taxator W. H Mo. 10.

wohnt Schulgaffe 2. -Caxator 22642

Leibhaustarator H. Olsson wohnt Webergaffe Ro. 11.

23345

Unter Bezugnohme auf die Siftirung Des Unterrichts in taufmannifchen Fächern an der hiesigen höheren Bürgerschule, eröffnet ein hiesiger Raufmann, welcher als Buchhalter und Correspondent in Deutschland, Frankreich und Italien fervirte, einen Cursus in der einfachen und doppelten prattifchen Buchführung, ber dentiden, frangofifden, italienischen und eng= lijden Correspondenz.

Unmelbungen nimmt die Expedition biefes Blattes entgegen. Gute Gartenerde fann gratis abgeholt werden Ede ber Rhein= und

Dranienstraße. 23581

Steingaffe 31 ift ein Zieh-Rarruchen und eine gebrauchte Bettitelle gu vertaufen. 24305

Belenenftrage 13 bei Schreiner Sanfohn find zwei gut und folid gearbeitete Secretare ju vertaufen. 22928

Ein noch neuer Schulrangen ift billig zu vertaufen Schwalbacherftrage 55, 24394 THE WE STREET,

3mei elegante, frangofifche Bettftellen mit Sprungfeberrahmen, faft neu, preiswürdig abzugeben Meroftraße 16, Parterre. 24401

In bertaufen eine zweischläfige nugbaumene Bettftelle, ein fleines Schränken, ein ovaler Spiegel und eine Thefe Neroftrage 30. 24156 Untauf aller Sorten Rlaichen Reroftrage 19, 2. Stod. 24286

Friedrichstraße 30 find Rartoffeln per Rumpf 6 fr ju haben. 21151

Gute gelbe Rartoffeln 6 fr., blaue 7 fr. per Rumpf, vorzügliche rothe Maustartoffeln per Rumpf 14 fr., im Malter billiger, Steingaffe 35. 23193

Romerberg 23 find gute Mepfel per Rumpf 10 fr. ju verlaufen. 24446 Rum, Cognac, Bunicheffenz billigft bei J. Koch. Rirchhofsgaffe. 24300

anes and the note of the grand of the grand

Die Bildergallerie (Bilhelmstraße 7, Parterre) ift jeden Sountag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Mufeum der Alteribumer ift während des Winters geschloffen

Die Bibliothet und bas Lefezimmer des Gewerbevereins

(lleine Schwalbacherstraße 2a)
ift täglich von 10—12 Uhr Vormittags Radmittage, geoffnet

Hachmittags 4 Uhr: Concert.

Arbeiter Bilbungsverein
Abends 7 Uhr: Chrifibaum - Berloofung
mit Ball, im "Bürgerjaal".

Allgemeiner beutscher Arbeiterverein. Abends 71/2 Uhr: Abendunterhaltung im Saalban Rerothal.
Cafino ju Wieshaben.

Cafino zu Wiesbaden. Abends 8 Uhr: Bal paré.

und 2-8 Uhr Radmittage, mit Ans. Wiesbadener Manner Duartett.
nahme ber Conntag- und Bonnerflag. Abends 8 Uhr: Musikalische Abendunter Abends 8 Uhr: Dinfitatifche Abendunter-haltung im Saale ber Reftauration Engel.

29. December. Frankfurt, fortwährend Beld:Courfe. Biffolen . Amsterdam 998/8 1/4 b. Berlin 105 B. 0 Fres.-Stide , 261/a - 271/a . Coln 105 B. duff. Imperiales . . Hamburg 87% 3/4 b. Breng. Fried blac Leipzig 105 B. Ingl. Cobereigns 11 " London 1191/8 119 b. Baris 94½ 8/8 b. Bien 983/4 B. ½ G. Disconto 3½ 6/8 G. 52 Breug. Coffenfaeine at 1 448/4 Dollars in Gold 261/2 - 271/2

esbadener

1,

n 8

m

u

(I. Beilage zu Ro. 307) 31. December 1868.

Leibbibliothek.

Soeben ift ericienen und tunn bei uns in Empfang genommen werben ber dritte Rachtrag zu dem Kataloge unferer Leihbibliothet; berfelbe wird bei näherer Durchficht ben Nachweis liefern, daß wir bemuht waren unfere Leih. bibliothet in einer ben erhöhten Anforderungen entsprechenden Beife fortzuführen. Gang besondere Aufmerksamkeit widmen wir ftets neu erscheinenden Werken und haben wir die intereffanteren in mehrfacher Anzahl aufgenommen, so daß das Bedürfniß und die Nachfrage dangch auf das Rascheste zur Befriedigung tommen tann; speciellere Bunfche von Seiten der geehrten Lefer in Bezug auf neue Unschaffungen haben ftete bei uns volle Berücksichtigung gefunden.

Aus dem reichen Inhalte biefes britten Nachtrages, ber nur bie Ericheinungen des nun abgelaufenen Jahres umfaßt, heben wir noch befonders hervogel (der blaue Cavalier), Braddon, Collins (der Mondstein), Brads-(Seelenbräute), Frize (Klebauer und Comp.), Ph. Galen, Gerstäder, U. Glaser, Guttow (Hohenschwangan), Hadlander, B. Hense, E. Höser, F. Lewald, Marlitt (Goldelse, Geheimniß der alten Mamsell), A. Meiß= ner, Möllhausen, Mühlbach, E. Polto, W. Raabe, Golo Raimund, Redwitz (Dermann Start), Fr. Renter, Sir John Retclisse, H. Schmidt, 2. Schilding, Guftab bom See (Arnftein), Storm, Temme (Er minal-Rovellen), v. Widede, v. Winterfeld, Wood, Dif Yonge u. f. w.

In der zweiten Abtheilung: Dramatifche Schriften, finden fich: Benedix, Bloch's Dilettanten-Bühne, Laube (Bofe Zungen). Die dritte & btheilung: Bermischte Schriften, enthält unter Anderem : Tagebuch der Ronigin Bictoria, Büchner, Borlesungen über Darvin, Bunjen's Leben, Dixon, Ren-Amerita, Garrido, das heutige Spanien , Briefinger, Damen-Regiment, Siltl, ber bohmifche Rrieg von 1866, der Mainfeldzug von 1866, Rapoleons I. Correspondeng, Moe's Seebucher, Biographie des Graherzogs Stephan, b. Tichudi, Reifen durch Gub-Amerita, Bambern, Mittel-Afien, Johunnes Scherr, Spielhagen, Befefiel.

Unter Zusicherung aufmerksamfter Bedienung laden wir zu Abonnements ergebenft ein.

Buchhandlung von Feller & Gecks (Ede ber Lang- und Webergaffe, Saus Sanssouci). 465

Unterricht. Wo, sagt die Expedition d. BL. ferner nuch Rothftell, befondere geeignet jum Beigen von Fanence-Defen, 20244 Ausverkauf

wegen Geschäfts-Uebergabe.

Zur Erleichterung des, bei der Uebergabe meines Manufactur- & Kurzwaaren-Geschäftes

an meine Söhne aufzunehmenden Inventars, habe ich mich entschlossen, bei meinen sämmtlichen Waarenvorräthen ohne Ausnahme eine bedeutende Preisermäßigung treten zu lassen und halte mich baher bei Bedarf geehrten Publikum bestens empfohlen.

Marktstrasse 21.

Bu bedeutend herabgesetzten Preisen empfehle zu Weihnachtsgeschenten: 50 complete Caffees und Theefervicen,

200 Baar verschiedene becorirte Auchenteffer und Brodforbe, Dessertteller, Basen 2c. 2c., alles eigner Decoration und Malerei, unter Garantie, bei

J. P. F. Hastert, Borgellanmalerei,

ustres, -Lampen & -Kochappara

nebft Zubehör in reichhaltiger Auswahl; Lager von Gifen= und Bleiröhren, Gummifchläuchen und fonftigen Gas-Installations-Artifeln bei

Fr. Knauer, Reugasse 9.

werden billigft angefertigt in ber Lithographischen Unftalt von Joseph Ulrich, Kirchgaffe 6.

weltbekannt und allgemein beliebt à Stud 18 und 24 fr. bei Anton Schirg.

von W. Gail, Dotheimerstraße 29a,

empfiehlt und liefert billigft in jeder gewünschten Quantität franco ins haus, gum Beigen:

Buchen= und Gichenholz zc. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten gum Ungünden:

Fein gefpaltenes Riefernholz, ferner noch Rothholz, besonders geeignet zum Beigen von Fapence-Defen. 20244

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparnis bei gleichem Lichte. Größere Einrichtungen unentgeldlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene Gasersparnis, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung übernehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn Friedrich Knauer in Wiesbaben, dem ich den Alleinverkauf für das ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgesührt worden sind. Frankfurt am Main.

Das Haupt-Depôt für Nassau

Kaiserl. Königl. Desterr. Hegie=Tabal=Fabritate und echter von ber Regie importirter Sabanna=Cigarren der renommirtesten Fabriten ber Havanna, sowie

die Miederlage des General-Depôts

für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabalsmannfacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131 Moritz Schäfer.

Bielefelder Leinen,

H. W. Erkel, Webergasse 4. 10789

Zur Beachtung!

Driginale und Copien von Zeichnungen aller Art zu Bunt- und Weißstickereien, Namen, Soutage-Verzierungen zu Damen-Garderoben zc. sind stets vorräthig und werden nach Wunsch gefertigt Faulbrunnenstraße 10, Belsetage, rechts.

Bauplatz zu verkaufen.

In der Nähe der Stadt, in der angenehmsten Lage der Landhäuser, ist ein Bauplatz zu verkaufen. Zu erstragen in der Expedition d. Bl. unter No. 486.

Das Reueste und Prattischste in Polstermöbeln. Sopha mit vollständiger Betteinrichtung, amerikanische Sessel mit Einrichtung als Wiegensessel und Ruhebett zu verkaufen bei L. Reitz, Tapezierer, 24243

Wichelsberg 28 im Hinterhause.

Am Reujahrstage Flügelmusik mit Begleitung wozu ergebenft einlabet W. Bretz. Morgen am Reujahrstage von halb 5 Uhr an: à la Strauss. 24369 C. Martins. Um Neujahrstage Rachmittags 41/2 Uhr Biergu labet freundlichft ein Jacob Becker. 20501 Am Neujahrstage, Nachmittags präcis 31/2 Uhr anfangend, Bierzu ladet ergebenft ein J. P. Hebinger. 474 Um Renjahrstage : im "Bürgerfaale", wozu freundlichft einlabet Um Reujahrstage findet wohlbesetzte Tanz-Musik ftatt, wozu freundlichft einlabet 24000 Um Renjahrstage findet Flügelmufit mit Begleitung ftatt, wozu freundlich einladet! Christian Georg jun. 24123 Samstags und Sonntags russische Dampfbäder zu

in

Be

Bri Lit Lit Ri

ab

en

bed the ce.	
Theespitzen per Pfund 1 fl. 12 tr.,/ =	
Congo	
Souchong	The state of the s
7	
Jupperfein	
n stets frischer Waare, empsiehlt F. L. Schmitt, Tannusstraße 25.	
Arac- & Rum-Punsch-Syrop	
on 3. A. Möder, sowie Arac de Batavia, Jamaica-Rum, Bonekamp of Maagbitter, Hamburger Tropten, Ani-	
AL ORGANIZACION CHENOCOCO CHENNE CHE MECHELIEU	
Vanille, Weine von den geringsten bis zu den feinsten Sorten, empfiehlt 21803 M. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem "Nonnenhof".	
23. Hippacher, Nerostraße 18,	
bringt seine sämmtlich gute und reine Weine in empfehlende Erinnerung, per	THE PERSON NAMED IN
Ottom abus (3168 an 94 31) 36 48 FF. Th. 1 11. 12 II. II. 10.	
Ingelheimer 48 fr., Agmannshaufer I fl., Bordeaux Medde I fl., monficens	
Sämmtliche Weine, werden in 1/8, 1/4 und ganzen Ohm zu villigeren Pieren	
abaegeben.	
311 hevorstehendem Teste empsehle meine monssirende Getränte, eigenes Fabrikat, als:	
monssirender Rheinwein ganze Flasche I fi., gatte Blufche 30 tt.	
Borsborfer Aepfelwein " 36 kc., " " 18 " 24 "	
" Arrac-Bunsch " 48 " " " 24 "	
Limonade gazeuse	
firmthin incl. (9109.	
Bestellungen frei ins Haus. Niederlage zum Fabrifpreis im Consumvereins. laben, Oberwebergasse No. 32. Louis Schüfer,	
22868 Fabrit mouffirender Getrante, Friedrichftrage 16.	
W. Berghof, Kochbrunnenplatz 1,	1
empfiehlt zu bevorstebenden Festtagen fein Lager in preiswürdigen	
Weinen & Liqueuren,	
famie Grac Bum Rortmein und Burgunder. Bunicheffeng von verichtedenen,	
renommirten Säufern.	

in f

pon Bo set Va 218

brin Lite

In

868

"gu

en

dlt

llung ridifty

me

aben 2

rden

renommirten Saufern. bee & Chocolade

in allen Gattungen, empfiehlt 22729 A. Thilo. Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Nonnenhof.

Punschessenzenvon Joh. Ad. Röder in Cöln und Anderen, ächten Jamaica-Rum, ächten franz. Cognac, Batavia-Arac empfiehlt August Koch, Metgergaffe 3. madr, Friedrichstraße empfiehlt feine Ananas-, Portwein-, Arac- und Rum-Punschsprope, in= und ausländische Liqueure in Flaschen und im Anbruch. Preise hilligft. 24233

aus

Bur

ow

Cre

Mar 411

Wei

243

em

Punsch-Essenze

u a. der beliebte monff. Burgunder-Punich, Arrac, Rum, Cognac, Liquenre, Branntweine;

weiße und rothe Tifch- und Tafelweine, Bordeang, Madeira, Malaga, Porto, Cherry 2c. empfiehlt F. Strasburger, 23467 Rirchgaffe, Ede ber Faulbrunnenftrage.

in allen Sorten, fowie mouffirende Weine von 48 fr. bis fl. 2. 30 fr. empfiehlt 24340 F. L. Schmitt, Taumisftraße 25.

Feinsten Dunsch-E

nebst einer ausgezeichneten Gemurg-Chocolabe, fowie alle librigen Specereimaaren empfehle ich aut und fehr preismurdig. C. Windeker, 24323 Oberwebergaffe Dr. 54.

von Joj. Selner und andern Saufern, fowie alten fft. Jamaica:Rum, fft. Cognac, Arac 2c., sowohl in Flaschen, als im Anbruch; ferner:

loussirende Kheinweine empfiehlt billigft A. Brunnenwasser, Langgaffe 47. 24286

Buraunder-Dunsch-E

aus der Fabrit von C. Wok in Frankfurt a. D., welcher an Feinheit alle andere übertrifft. Riederlage bei den Herren: A. Schirg. Aug. Engel. Johann Wolff. Schumacher & Poths. Fr. Strasburger.

Jac. Rath. Friedr. Jäger, Conbitor. A Brunnenwasser. Il. Wenz. W. Weitz. A. Kortheuer. H. Wald. 520

fowie im A.bruch bei C. Windeker. Dbermebergaffe 54. 24323

Punsch-Essenze

empfichlt

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4,

von J. Selner in Duffelborf,

aus Rum, Arac, Marasgino, Banille, Portwein, Burgunder und mouffirender Burgunder.

& Rum-Punsch-Essenze.

somie Arac de Batavia, Jamaica-Rum, asten franz. Cognac, Stotsch Whisky, Crème de Menthe, Anisette, Wahrer Jacob, Absynthe, Genèvre, Allasch, Vanille, Maraschino, Kirschwasser, weisse und rothe Rheinweine von den geringften bis ju ben feinften Gorten, moussirende Weine, Champagner und auslandische Weine empfiehlt zur geneigten Abnahme billigst E. Steingässer, Taunusstraße 23,

24325

Delicateffen-, Gudfrüchte-, Cigarren- und Wein-Sandlung.

Schirz, Schillerplat 2,

empfiehlt sein Lager in

Rheinweinen, Bordeaux, toffatore, total a Champagner, oddie ni 2021 nedmond di mod gnul Mousseux, Aepfelwein-Champagner, Liqueuren, Punsch-Essenzen, Flaschen-Bier, Porter, Pale Ale etc.

24041

dlt

Llung

aber 1

Astrachan-Caviar

in 1 und 1/2 Pfund-Tönnchen, Gänseleberpasteten, Pommersche Gänsebrüste und Keule, holst. Austern

empfehlen in frischer Sendung

23735 J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

jum Robeffen empfiehlt

F. L. Schmitt, Taunusftrage 25.

Täglich frifche Ruhmild.

24285

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Den Mitgliedern und Freunden bes Bereins gur Rachricht, bag unfere Christbaum: Berloofung mit Ball im "Bürgerfaal" (Schwalbacher Hof)

am Donnerftag ben 31. December Abends 7 Uhr abgehalten wird.

Gaben zur Berloofung (nicht unter 30 fr. Werth) werden entgegengenommen bei Beren Morit Schafer, Webergaffe, Beren Philipp Gutmann, Safnergaffe, und im Bereinslocale; auch fonnen bafelbft Rarten entgegengenommen werben. Entree für Mitglieber 24 fr., Richtmitglieber 36 fr. 517 Der Vorstand.

Um dem immer reger werdenden Gefühle ber Bufammengehörigfeit genügend Rechnung zu tragen, hat bas unterzeichnete Comite ben "Saalbau Nerothal" zu einer familiaren Bereinigung aller hiefigen Arbeiter für die Sylvefternacht bestimmt. Das Programm, musikalische, ernfte, heitere und humoriftische Stude und Aufführungen umfaffend, wird im Locale veröffentlicht.

Karten à 12 fr. sind zu haben bei Herren Villert, Faulbrunnenstraße 8, 3. Krat, Heidenberg 10, A. Koch, Steingasse 22. Abends an der Kasse tostet das Billet 15 fr. Kassen-Eröffnung 1/28 Uhr.

24293 Das Comité des a. D. A.: Vereins. NB. In dem Gefellichaftslocal wird Wein, Bier, Aepfelmein 2c. perabreicht.

esvadener Krankenverein.

Unfern Mitgliedern zur Nachricht, daß laut Beschluß der Generalversammlung vom 13. December 1868 in § 20 der Statuten das Wort "Intestaterben" wegfällt und ftatt beffen "Kinder" eingesett ift.

Ferner: daß "ber Borftand" berfelbe ift wie vergangenes Jahr.

Wiesbaden, den 27. December 1868. Der Borftand.

Sinladuna.

Samftag ben 9. Januar 1869 findet im Romerfaale ein Ball ber Landwirthe statt.

Außer der circulirenden Lifte liegt eine im Lotale, Dotheimerftraße 9, und eine bei Bh. Rimmel, Reugaffe, gum Gingeichnen offen.

Das Comité. 24136

Banrischer Dos.

Bon heute Abend 6 Uhr an:

Vorzügliches Bahreuther Bock-Bier 24246

und Frantfurter Bier.

Besitzer des Hotel Demme am Mauritiusplat unterhält die verehrten Gäfte am Sylvester- und Neujahrstage, also den 31. December und 1. Januar, mit freier Sarmonie in seinem oberen Saale. Glas Bier kostet 6 fr. 24313

Thee, Chocolade befte Qualität bei J. Moch, Rirchhofsgaffe. 24300

Drud und Berlag nater Berantwortlichfeit von A. Schellenberg.

ım Bären in Bierstadt.

Um Reujahrstage findet Flügelmufit mit Begleitung ftatt. Anfang 3 Uhr Mittags bis Nachts 2 Uhr.

24563

Rheinweine:

weifen per 3/4 Litre - Flafche:

à 18, 24, 28, 36, 40, 48 tr., à 1 fl., 1 fl. 12 tr., 1 fl. 45 tr. u. 2 fl. 48 tr., rothen per 3/4 Litre = Flafche:

à 36 und 48 fr., 1 fl. und 1 fl. 24 fr.

Moussirende Rheinweine & ächten Champagner A. Schirmer, Martt 10. empfiehlt

von J. A. Röder, F. v. Metternich 2c. in 1/1 und 1/9 Flaschen, sowie im Anbruch empfehlen medmung mens J. & G. Adrian, mile dem 331 Marktftrage 36 vis-à-vis der Hirschapothete. 24379

tum-, Arac-Punsch-Essenz

von Joh. Ab. Röber in Duffeldorf, vorzügliche Qualität empfiehlt, Wilh. Weitz, Darttstraße 24. 24395

Borgügliches Bier von Gebr. Efc auf der Waltmühle bringt in empfehlende C. G. Langsdorf. Erinnerung

weiß und toth, in Flafchen wie im Anbruch, fowie ichone Apfelfinen und frische Citronen empfiehlt Johann Wolff in feinem neuen Local Marktftrafe Dr. 11. 23665

Alle Sorten Punsch-Essenzen, Rum, Cognac, Arac, Berliner Pfannentuchen mit bin. Füllung, frifche Fleischpaftetchen, Ruchen von Sefenteig, Badwert, Torten, Frantfurter Brenden, Bajeler Lebluchen, fowie ein wohlaffortirtes Lager in Anallbonbons H. Momberger, Conditor, Langgaffe 39. 24407 empfiehlt

Berliner Pfannentuchen, Ohrfeigen, Aepfeltörtchen, und Gifenbahn= Rug-Apfelfinen, Gream-Schnitten, fowie die beliebten lebtuchen empfiehlt L. Dressing, Ellenbogengaffe 13. 24387

Bratbüdinge, Budinge jum Robeffen, Rieler Sprott empfehlen J. & G. Adrian,

Marttftrage 36 vis-à-vis ber Birfcapothete. 24479

find wieder in ichoner Qualität eingetroffen bei C. W. Schmidt, Goldgaffe 2. 24409

Mepfel und Ruffe find im Rumpf ober Dtalter gu b. Moritiftr. 9. 24038

Gasthaus zum Guttenberg.

Um Renjahrstage

I Nor Writing bid W L. HID OD ED

Entree frei. Glas Bier 5 fr.

24133

Um Menjahrstage findet im Gafthaus jur Stadt Wiesbaden in Biebrich=Mosbach

ftatt. Für preiswürdige und reingehaltene Weine ift beftens geforgt. Hierzu ladet ergebenft ein A. Eschbächer. 24370

Die geehrten Herrschaften, die fich an dem mit dem Monat Januar 1869 beginnenden Zien Curfus für Tanzunterricht zu betheiligen wünschen, find höflichft gebeten, die Unmeldungen baldgef. an mich gelangen zu laffen.

Wiesbaden, im December 1868. Otto Dornewass, 24072

große Burgftrage 8.

Montag den 4. Januar beginnt der 2. Cursus meines Unterrichts. Diejenigen, welche fich an dem Unterricht zu betheiligen wünschen, wollen ihre Anmeldungen bald gefälligft bei mir machen. Meine Wohnung ift Neroftraße 10. 24158 Ph. Schmidt, Musiker und Tanglehrer.

ts:25era

Wegen vorzunehmender Labenvergrößerung verlege ich von Neujahr ab mein Lager in mein bisheriges Geschäftshaus, 1 Treppe boch. Eingang in ber Spiegelgaffe. Ad. Schellenberg, Gold- und Gilberarbeiter. Meine bisherige noch gut erhaltene Labenfacade ift zu verkaufen. 24342

in allen Gattungen empfiehlt A. Thilo, Rirchgaffe 10, 24324 vis-à-vis dem Ronnenhof.

Ganges und gespaltenes Brennholz, billig zu beziehen bei

P. Koch, Dotheimerftrage 10. 23046

24419

Schwalbacherftrage? find fortwährend Darme gu haben. 2417c Gin Jagdhund zugelaufen. Abzuholen Ludwigftrage 14. 24435

In ber Drofchte Dir. 44 ift ein Regenschirm liegen geblieben. 24361

23. Schnnrr in Clarenthal. Ein noch neuer En-tout-cas wird vermißt. Dem Wiederbringer eine Belohuung in der Exped. d. Bl.

O. W. Schmidt, find wieber in fchoner I

von Granaten in ber Frankfurterstraße No. 5a vor der Thure verloren. Dem Wiederbringer eine Belohnung baselbft. Immit mi dnie beilift dem Isla 24334

Um 24. December murbe auf bem Wege von ber Unterwebergaffe bis Saalgaffe eine weiß ausgefüllte Stideret verloren. Abzugeben bei 21421 E. 2. Spect & Comp., Bebergaffe 2. Am Donnerstag (24. d. Dt.) Weittage zw. 3 und 5 Uhr blieb irgendwo ein Regenschirm fteben; ift auch wahrscheinlich irrthümlich mitgenommen worden. Man bittet denfelben gegen Belohnung in der Exped. b. Bl. abzugeben. 24416 Ein Madchen tann bas Bügeln unentgelblich erlernen Steingaffe 11. 24169 Eine anftandige Frau empfiehlt fich im Warten und Wachen bei Kranten und Wöchnerinnen bei Tag und Racht in ben ichwerften Rrantheitsfällen. Näheres Expedition. Chriftine Jonas, Rleibermacherin, fucht Befchaftigung in und auger bem Saufe. Prompte Bedienung wird zugefichert. Goldgoffe 8, Borderhaus. 24392 Ein Dtabchen, welches auf einer Rahmaschine von Some zu nahen verfteht ober erlernen will, tann sogleich eintreten. Näheres Expedition. Gine kinderlose, junge Frau fncht Monatstelle. Raberes Expedition. Bu Berrichtungen von Monatsarbeit wird Jemand gesucht Wellrisftrage Mr. 20, zwei Stiegen rechts. stellen-Gefuche. Es wird ein braves, reinliches Dabden für alle Hausarbeiten gesucht, fowie auch ein Madden zu Rindern. Dasfelbe muß mit Rindern umzugehen verfteben und besonders Liebe zu Kindern haben. Belbe tatholisch. Rur Solche mögen fich melben, die auch gute Zeugniffe aufweisen tonnen. Raberes im Hotel Victoria. Ein braves, reinliches Kindermädchen wird gesucht im Hamburger Hof. 24280 Gin junges, reinliches Dabchen vom Lande tann fofort in Dienft treten. Näheres Marttftrage 23 im 2. Stod. Gine gefunde Schenkamme fucht Dienft. Raberes Expedition. 24282 Ein ordentliches Madchen wird in Dienst gesucht Reugasse 13, 3. St. 24255 Ein braves Madchen wird zu Kindern gesucht. Rah. Reugosse 17 im Edladen. 24232 Faulbrunnenftrage 8 wird ein Diensimadden gesucht, welches auch mit Bieh umgehen fann. Ein orbentliches Madchen für die Ruche wird auf 6. Januar gesucht Rheinftrage 13; auch tann baf. Rohlenasche unentgeldlich abgeholt merden. Ein junges Madden, 18 Jahre alt, von fehr achtbaren Eltern, in allen Sandarbeiten erfahren, das etwas Rleidermachen verfteb, auch leichte Sausarbeit verrichten kann, sucht sogleich oder später in einem anständigen Hause ein Unterkommen. Näh. Heidenberg Nr. 19 im 3. Stock. 24357 Gin 16jahriges Dabden fucht eine Stelle, am liebften bei Rindern. Rab. bei Frau Säußer, Goldgaffe 21. 24396 Ein ordentliches Dabchen, welches gut tochen und alle Sansarbeit verrichten tann, wird gesucht. Dah. Webergaffe Rr. 4 im Laben rechts. 24332 Gine gefette Perfon, welche gute Zeugniffe befitt, blirgerlich tochen tann und fich jeder haust. Arbeit unterzieht, findet fofort gute Stelle. Rah. Exp. 24376 Ein tüchtiges, reinliches Dabchen fucht Stelle als Madchen allein. Rag. fleine Schwalbacherftrage 7, 3 Stiegen. 24365 Ein braves Mabden fucht fogleich eine Stelle. Nah. Reroftrage Dr. 18, 2. Stod. 19

8

Für Herrschaften! Gutes Dienstpersonal tann nachgewiesen werden Reugasse Ro. 20.

Ein braves, orbentliches Madchen wird gefucht. Rur folche mit guten Beugniffen und welche langere Beit bei einer Dienftherrichaft gewesen find, 24423 wollen fich melben Webergaffe Dr. 1. Für ein Gafthaus in Wiesbaden wird eine tuchtige Rüchenhaushälterin, zugleich Röchin, gefucht. Rur folche mit guten Zeugnissen versehene, mogen fich melben. Rah. Expedition. 24345 Ein Madden, welches die Hausarbeit gründlich verfteht, fucht eine Stelle. Nah. Saalgasse 28. Ein Madchen, das bürgerlich fochen tann und die übrigen Sausarbeiten berfteht, wird gefucht. Nah. in der Erped. 24443 Ein Dabchen vom Lande mird gesucht Beisbergftrage 17. 24330 Ein tüchtiges Dienftmäbchen wird gesucht Marktftrage 29. 24329 Räb. Ein Madden sucht Stelle als Hausmadchen oder Madchen allein. 24344 Dambachthal 6 im 3. Stock. Ein braves Mabchen, das die Sausarbeit gründlich versteht, wird auf ben 1. Januar gefucht Safnergaffe 3 im 2. Stod. 24343 24386 Ein Madden gefucht Belenenftrage 5, Parterre. Ein reinliches Madchen sucht eine Stelle. Nah. zu erfragen Saalgaffe 26 im Hinterhaus. Ein fleisiges Sausmädchen vom Lande fucht eine Stelle auf 1. Januar. Näheres Rirchgaffe 20 im hinterhaus. 24393 Ein Madchen wird in Dienst gesucht Reugasse 13. Ein ordentliches, braves Dabden, das gleich eintreten tann, wird gesucht. 24349 Näheres Mühlgasse 1 im 1. Stock. Ein treues, fleißiges Madchen wird auf gleich gefucht Schillerplat 3. 24253 Es wird ein fraftiger Schweizer zum fofortigen Eintritt bei 4 Ribe gefucht. Möh. Expedition, Ein gefetter Mann, ber die Gartnerei verfteht, wird als Berwalter auf ein But gegen hohen Gehalt und freie Station gefucht. Näheres bei 21. Schafer, Friedrichstraße 18. Ein Buriche von 16 Jahren sucht eine Stelle. N. Beidenberg 36. 24348 Ein junger Ruferburiche wird gesucht Marktstraße 36. 3000 fl. werden gegen breidoppelte gerichtliche Sicherheit in die Nabe von Biesbaden auf liegende Guter zu leihen gesucht. Offerten bittet man unter K. bei ber Exped. d. Bl. niederzulegen.

Wohnungs-Gesuch.

Man fucht auf Anfang Januar ober fpater für eine ftille Familie (2 Berfonen) eine unmöblirte Wohnung von 2-3 Zimmern und Bubehor. Offerten mit

Preisangabe beforgt die Expedition unter Ro. 24237. Auf 1. April wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern, mehreren Rammern, Ruche und Reller gesucht. Offerten nebst Breisangabe unter Chiffre E. E. B. in der Erpedition b. Bl. bis zum 3. Januar abzugeben. 24198

Ein Chepaar ohne Rinder sucht ein kleines Logis ober ein geräumiges leeres Zimmer in Mitte ber Stadt, welches fogleich bezogen werden tann. Näheres 24437 fagt bie Exped. dief. Blattes.

Auf 1. April 1869 wird ein Haus von 16—20 Zimmern auf mehrere Jahre zu miethen ober auch zu kaufen Abressen unter H. L. 516 nimmt die Exp. d. Bl. haften! Butis Bientwerfongl fann nachgemiefen

Gesucht auf den 1. April 1869

eine Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche nebst Stall für ein Pferd und dem nöthigen Zubehör. Räheres Expedition. 24353

Aldelhaidstraße 10

24371

find zwei Bimmer, eine Ruche, möblirt und eingerichtet, ju vermiethen. Rah. im Hause selbst 3 Stiegen boch und bet A. Rung, Schwalbacherstraße 41. Doth eimerstraße ist eine Wohnung zu vermiethen. Rah. Exped. 24390 Dotheimerftraße ift ein geräumiges, gut moblirtes Zimmer, monatlich gu 6 fl. an einen herrn gu bermiethen. Raberes Expedition. 24391 Ellenbogengaffe 15, 3. Stod, ein möblirtes Bimmer zu vermiethen. 24328 Faulbrunnenftraße 9, 2 St. b., ift ein mobl. Bimmer zu verm. 24406 Felbftraße 14 ift eine große Manfarde fogleich gu vermiethen. 24410 Boldgaffe 18 nabe der Boft ift ein heigbares, möblirtes Zimmer an einen 24403 herrn zu vermiethen und gleich zu beziehen. Rapellenftrage 1 ift ein Schones Manfardlogis zu vermiethen. 24360 Rirchgaffe 3 ift der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern, 2 Manfarden und fonftigem Bubehör, auf 1. April gu vermiethen. 24422 Rirchgaffe 15a ift im Seitenbau ein einfach möblirtes, heizbares Zimmer 24200 zu vermiethen. Rirchgaffe 29 ift ein einfach möblirtes Bimmer mit Roft zu verm. 24261 24275 18. Januar zu beziehen. Langgaffe 39 find möblirte Zimmer zu bermiethen. 243f4 24337 Langgaffe 51 find beigbare möblirte Bimmer billig gu vermiethen. Mainzerftraße 2, Landhaus, ift eine abgeschloffene Barterre-Bohnung, beftebend aus 3 großen Zimmern, Ruche nebft Bugebor, auf 1. April gu vermiethen; auf Berlangen tann Stallung und Remife bagu gegeben 24019 merben. Gingufehen bis 12 Uhr Mittags. Metgergaffe 14 ift ber Laben und Wohnung bes herrn Mangetti auf 24431 April zu vermiethen. Dich eleberg 5 ift ein fcon möblirtes Zimmer fogleich zu verm. 24289 Reroftrage 15, Gubfeite, ift ein Bimmer möblirt zu vermiethen. 23241 Reroftrage 18 im Sinterhaus ift ein möblirtes Zimmer zu berm. 23509 24335 Reroftrage 20, 1 Stiege hoch, ift ein möblirtes Zimmer zu verm. Rheinftrage 13 im Seitenbau ift ein Bimmer gu bermiethen. 24260 Saalgaffe 34 im Sinterhaus ift ein mobl., heizb. Zimmer zu verm. 24299 Som al bacherftraße ift ein möblirtes Zimmer zu verm. Nah. Erp. 24398 Steingaffe 6 im hinterhaus ift eine Stube mit Bett zu verm. 24252 Steingaffe 27 ift eine Manfardwohnung, beftehend in 3 Bimmern, Ruche, 24346 Reller, Holzstall, auf 1. April zu vermiethen. Stein gaffe 35 ift eine Wohnung, beftehend aus 3 großen Zimmern, fofort, jedoch nur bis 1. April 1869, zu vermiethen. 24402 Stiftftrage 3 2 Stiegen boch find ein auch zwei möblirte Zimmer zu 24254 vermiethen. Bellritftrage 12 ift ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 22747 Wellritftrage 18 ift ein großes, gut moblirtes Zimmer zu verm. 23271 In dem neu erbauten Saufe Ede der Rapellenftrage und dem Dambachthal ift ber 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Ruche, Rammern n. f. w. auf den 1. April zu vermiethen. Räheres Rapellenstraße 1. Ein möblirtes, heizbares Zimmer ift zu vermiethen. Rah. Expedition. 24359 24358

	In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und
# Jes	Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu ver-
II .	miethen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Ex-
9	Ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet und Kost zu vermiethen. Näheres 24262
91	Umzugs nach außerhalb fogleich zu vermiethen. Räh. Expedition. 24413
f	Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Römerberg 7 im Hinterbau. 24389 Ein Herr kann Logis erhalten Webergasse 40, 2 Stiegen rechts. 24367 Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. Stock. 24352 Deibenberg 33 können 3 reinliche Arbeiter Logis bekommen. 24405 Ein Arbeiter kann ein Zimmerchen erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 24316
in	Freunden und Berwandten die schmerzliche Nachricht, daß es dem Aumächtigen gefallen hat, unser vielgeliebtes Töchterchen, Louischen Müller, nach kurzem, aber schwerem Leiden am Weittwoch Morgen um 5 Uhr zu sich zu rufen
91 91	Die Beerbigung findet Freitag Nachmittag um 3 Uhr vom Leichen- hause aus statt. Die travernden Eltern: Seinrich Willer, Catharine Willer, geb. Martin.
	gentruster in the mathematical straint of the grand of th
N E	Svangelische Kirche. Donnerstag den 31. December Nachmittags 3 Uhr: Splvestergottesdienst: Herr Pfarrer Köhler. Neu jahr. Friihgottesdienst Worgens 8½ Uhr: Herr Prediger Wortmann. Hauptgottesdienst Worgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conrady.
3	Betftunde in der neuen Schule Morgens 183/4 Uhr: Herr Pfarrer Köhler. Nachmittags 2 Uhr: Herr Dr. Ziemendorf.
eti	Ratholische Kirche. Fest der Beschneidung des Herrn. Bormittags: Heil. Messen um 6, 6 ½ u. 11½ Uhr, Militärgottesdienst 7½ Uhr, Hochamt mit Predigt 9½ Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist sacramentalische Bruderschaft und Umgang mit dem
P	Deutschrichten. Semeinde.
Ri	Donnerstag den 31. December (Splvesterabend) 5 Uhr: Erbauungsstunde in der Marktschule, geleitet durch Herrn Prediger Hiepe.
30	Evangelisch=lutherischer Gottesdienst, Reroftraße 21a. Am Sploesterabend 8 Uhr: Besper. Am Neujahrstage, Bormittags 9 Uhr: Hauptgottesbienst.
m	English Church Service. Frankfurterstrasse. Friday at 11 o'clock in the morning divine service with holy communion.
er	Drud und Berlag unter Berantwortlichkeit von A. Schellenberg

Wiesbadener

Donnerstag

ind

ers) Er-

367 352

405 316

Derr

r.M

Ubr.

dem

unde

ion.

(III. Beilage zu Mo. 307)

31. December 1868.

Seute Donnerftag ben 31. December

am Sylvefter-Abend

im Saale ber

Restauration

musikalische Abendunterhaltung. ausgeführt von bem befannten

Wiesbadener Männer = Quartett.

Brogramm.

Grste Abtheilung. "Im Walde, Sehnsucht und Jagdchor", Preisquartette von Rücken. "Der prächtige Hausfreund", Detlamation.

Romanze aus der Oper "Die Zigeunerin" für Tenor. Duett aus der Oper "Undine" von Lorting.

"Der gebildete Baustnecht", Scene und Couplet.

"Die jungen Cheleute", tomifches Quartett von Runte.

"Die Dutbrüder", Quartett von B. Genee.

"Ach her je!" Couplet.

"Rheinisches Trintlied" für Bag von Abt. "Frithlingenahen", Quartett von Rreuter. 10.

Drehorgel Couplet. 11.

"Die Nasen-Cantate", Quartett von B. Genee. 12... Bum Schluß: Bilber-Couplet.

Entrée für Herrn à 18 kr., für Damen à 12 kr.

Rarten find zu haben in der Reftauration Engel, Cigarrenhandlung von Ch. Falter, bei herrn Mority Schafer, sowie Abends an ber Raffe.

Unfang 8 Uhr.

24424

ber letten Bürgerversammlung liegt bis nächsten Montag Abend in allen Buchhandlungen und bei Berrn &. 23. Rafebier zum Unterzeichnen offen und bitten wir unfere Mitburger bringend ihre Ramen bafelbit eintragen gu Der Ausschuss. mollen.

Ruhrkohlen, sehr stüdreich, lasse in Biebrich wieder ausladen. Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. Beftellungen tonnen auch gemacht werden bei ben Berren G. Bach, Reroftrage 38, Carl Jäger, Langgaffe 16, Frang Feix, Geisbergftrage 2. 22622 befter Qualität, dirett vom Schiff zu beziehen bei 23705 Meinr. Meyman, Mühlgasse 2. lettere aus der Beche Selene und Amalie, empfiehlt G. Hahn. Beftellungen werden angenommen im Lager an ber Staatseifenbahn, bei Frit Sahn, Spiegelgaffe 15, A. Sahn, Rirchgaffe 6a. Beite Ruhrkohlen aus der Zeche Helene Amalie find zu beziehen in ganzen Waggons, fowie in Fuhren zu 6 Malter; einzelne Malter und abwärts vertaufe ich in meinem Saus, Metgergaffe 25. V. Blum. 9 Frankfurter 155. Geldlotterie. 3 Höchster Preis im glücklichen Kalle 200.000 Gulden. 9 Ziehung 2. Rlaffe den 6. Januar 1869. 6 Ganze Loofe 11 Thir. 13 Sgr., halbe 5 Thir. 22 Sgr. und Viertel F zu 2 Thir. 26 Sgr. werden noch gegen Posteinzahlung oder Nachnahme von mir abgegeben. Addition of the register of the Medical Property 463 3 Staatseffectengeschäft in Frankfurt a. M. 2. Düngerausfuhrgesellsc ei empfiehlt fich im geruchlosen Entleeren von Abtrittsgruben gut folgenden vom 3 1. September herabgefetten Preifen: 4, 5 und 6 Raf à . 1 Fag . 3 Faß a 20 fr. Gefällige Aufträge werden balb erledigt und folche entgegengenommen bei R. Burt, Rheinstraße 36, W. Kimmel, Saalgasse 2, R. Berger, Martistraße 7, Horn, Römerberg 4, J. Blum, Kirchgasse 24, Fr. Et, Dotheimerstraße 4, Fr. Burk, Langgasse 21, Hon, Helenenstraße 14, 11 owie fammtlichen Gefellschaftsmitgliedern Bei Dietger Seewald, Oberwebergaffe, ift eine Grube vorzüglicher el Dung zu haben. 24183

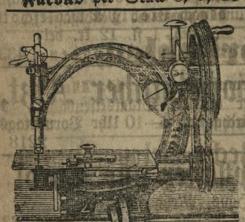
Put- und Blumen-Geschäft

pon

A. Ruch & Comp., Neugasse No. II, empfehlen frisch angekommene Blumen, Federn, Coiffures, Ball: und Brantfränze, Parifer Hüte und Facons, Tülle, Spitzen, Blonden und in dieses Fach einschlagende Artikel.

Racons per Stück 8, 9, 10 fr., im Dutend billiger.

20646



u.

2

et 54

e

ne

m

tr.

30 1er 33 Fr. Knauer, Neugasse 9,

empfiehlt sein auf das Reichhaltigste affortirtes

Sand = Nähmaschinen

der nenesten und vorzüglichsten Shiteme für Doppelsteppstich und Rettenstich. Sane besonders empsehlenswerth darunter sind die äußerst solid und einfach construirten, dabei vollkommen geräuschlos arbeitenden Ma-

schinen von Clemens Müller in Dreeden, welche in ganz Deutschland und Frankreich die allgemeinste Aufnahme und Anerkennung gefunden haben. — Sämmtliche Maschinen werden zu Fabrikpreisen verkauft und für beren Güte wird garantirt.

Englische Teppiche

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdeden halte bestens empfohlen 532 Adolph Sabel, Colnischer Hof.

Mainzer Actienbier

ftets auf Lager in großen und fleinen Bebinden bei

A. Momberger, Morisftrage 7.

Auch find daselbst Ruhrtohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Duantum zu beziehen. 530

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leikinstitut, Vianoforte-Lager

3um Verlaufen und Vermiethen.
529 Edward Wagner, Langgaffe 31, vis-d-vis der Post.

Piano, Instrumente aller Art und Alufikalien empfiehlt zum Berkauf und Berkeihen

A. Schellenberg, Kirchgaffe 21. 529

5. Pattly empfiehlt sich im Buten und Setzen von Defen und Herben und wohnt Marttstraße 12. 21643

Reine Fantasie und Luxus!

Gute Stühle, polirte und tannene Rommode, Tifche, Deckbetten, Strohfade, Spiegel, Rleider- und Rüchenschränke find billig zu verlaufen Platterftraße 1. Mauritiusplat 2 find Rommoden und französische Bettstellen zu vert. 22581

Mbonnement

auf alle

Beitschriften, Musterzeitungen, Tieferungswerke u. s. w.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung

Wilhelmine Rührig's praktisches Frankfurter Kochbuch, 3. Aufl.
1045 Kochrecepte mit wissenschaftlicher Einleitung nach Liebig & Moleschott
von Dr. med. Hensel in Wiesbaden 433

Turany & Hensel in Wiesbaden 433

Dr. M. Thilenius, homöopathischer Arzt,

wohnt jetzt Schillerplatz Rr. 3. Sprechftunden von 8—10 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. 2218

Lentnerische Hühnerangenpflaster aus Tyrol a Stück zu 12 fr., 12 Stück zu 42 tr. bei

G. A. Schröder, Sof-Frifeur, Webergaffe 15. 263

Liebig's Fleisch-Extract.

Liebig's Extract of Meat Company, Limited, London.

Daupt-Niederlage bei A. Schirg, Schillerplatz 2. Riederlagen bei J. Assmann, Kranzplatz; A. Cratz, Langgasse 39; Gottfr. Glaser, Wetzgergasse 5; Dr. Nossmann, Hirschapotheke, Marktstraße 27; Dr. Lade's Hofapotheke, Langgasse 15; Amtsapotheker Schellenberg, Langgasse; N. Sulzer, Burgstraße; A. Vietor, Dotheimerstraße 14; W. Vietor, Marktstraße 38.

Stadtfeld'sches Angenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thränende Augen und gegen die Lichtschen, zu haben bei Ch. Maurer. Mode- & Kurzwaarenhandt., Langgasse 2. 495

Tinte

bester Qualität, als: Dresdener, Chemnitzer und Thüringer Alizarintinte, Thenard'sche Copirtinte, Kaisertinte, Encre Rouenaise, tiefschwarze Comptoirtinte. Carmin- und Ultramarintinte, blaue und rothe Stempeltinte 2c. 2c. empsiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4. 451

Empfehlung.

Marktstraße 24, 3 Stiegen hoch, werben Herrnkleider nen angefertigt, verändert und gereinigt.

Chr. Maurer, Langaase 2, empsiehlt sammtliche Kurz= und Modewaaren zu billigst gestellten Preisen.

Giserne Bettstellen

empfiehlt billigft

Fried. Knauer, Reugasse No. 9.

529

C. Schellenberg,

Buchbinder und Galanteriearbeiter,

Goldgaffe No. 4.

Bollständig affortirtes Lager in Papier, Schreib- und Zeichnenmaterialien, Schul- und Comptoir-Utenfilien, Porteseuillewaaren aller Art, Schreibmappen, Albums, Poesie's, Stizzenbüchern, Bilderbüchern und Jugendschriften, Bilderbogen, Modellirkartons, Ankleidepuppen, Spiele, Farbkasten, Zeichnenvorlagen, Collorirsübungen, diverse Holz-, Pappe- und Lederarbeiten für Stickereien eingerichtet, sertige Stickereien, Wachstuchtäschen, Necessäres, Scheeren, Taschen- und Febermessern, Tintenfässern, Schreibzeugen, Bilderrahmen, Goldleisten 2c. zu mög- lichst billigen Preisen.

von 1, 11/2, 2 und 3 fr. per Stud, im Hundert billiger.

Alleiniges Haupt:Depot für Nassan

452



v.

33

98

33

9

1.

en

11,15

Wheeler & Wilson's

neuen geräufchlos arbeitenden

Original-Nähmaschinen,

einzigft auf der Pariser Weltausstellung 1867 mit ber

goldenen Preis-Medaille prämiirt.

Dieselben sind die anerkannt besten und verbreitetsten aller die jett existirenden Rähmaschinen für den Familiengebranch, für Weißzengnäherinnen, Schneider, Rappenmacher 2c. und zeichnen sich durch solide, einsache Conftruction, leichten Gang und unübertroffene Leistungsfähigkeit aus.

Fabrifpreise. Garantie, gründlicher Unterricht gratis.

Majchinen-Nadeln, Garn, Seide und Del, bei 22516 Fr. Knauer, Reugasse 9.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

der Sandlung dinesischer und oftindischer Waaren

von Martin Becker iu Frankfurt am Main, zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empsiehlt angelegentlichst 11984

Kür Möbelschreiner

empfiehlt eine Barthie Bappel- (Bellen) Diele 1" 11/4" 11/2" in befter Qualität billigft D

Roftheim, ben 10. December 1868.

23283 Jos. Schmitt, Holz- und Rohlenhandlung.

Ich erlaube mir hiermit noch auf franz. Jaconas und Organdis, Bielefelder Leinen in allen Qualitäten, leinene und Leinenbatist Taschentücher, Flanelle und Decken, auch Piqué-Decken, wegen Aufgabe meines Geschäftes zu sehr billigen Preisen aufmerksam zu machen.

Auguerst Jaconas 23791

Filzschuhe und Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz, für Herrn, Damen und Kinder, Bendelschuhe, Reisestiefel 2c., empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen H. Prositlich, Metgergasse 20. 21875

Sammtliche Wertzeuge

für Lanbfägearbeiten, als: Sägebogen, Sägen, Feilen, Drillbohrer, Schraubzwingen 2c., sowie gedruckte Anleitungen, Borlagen, Fournire in verschiedenen Holzarten, Beige und Firniß, das Ganze in gut gearbeiteten Holzkästchen, empfehlen zu billigen Preisen

Bimler & Jung, Martiftrage. 22047

Große Auswahl von

22004

Kinderspielwaaren

zu billigen, aber feften Preifen bei

Markistr. 28. G. Löw, Markistr. 28.

Aquarellfarben

seinster Qualität, deßgleichen in Tuben einzeln und in Blechkasten mit Palette, sehr gute Schülerfarben & 1, 2 u. 4 tr., seinste Aquarellpinsel, Stizzenbücher, Zeichnenbapier, Zeichnenbleistifte 2c. 2c. empfiehlt billigst

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen ze. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung
18451
L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Rammerjäger Mandt wohnt Marktstraße 12 und empfiehlt sich im Berstilgen allen Ungeziefers.

Ein sehr rentables und frequentes dreiftöckiges, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignetes Wohnhaus nebst neugebautem Seitenbau ift Familienverhältnisse wegen sofort zu verlaufen. Räh. Exped. 14941

Ein in gesunder Lage gelegenes Wohnhans mit 2 Gärten ift unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Exped. 10371

Ein Haus (Landhaus)

an der Stadt und in einer sehr frequenten Straße gelegen, worin sehr große Reller find und sich Garten dabei befindet, ist unter vortheilhaften Bedingungen zu verlaufen. Näheres in der Exped.

Ein Garten, nahe bei der Stadt, in gutem Zuftande, ift zu verpachten. 24209

Gratulationskarten

in großer Auswahl empfiehlt 24277

C. Schellenberg,
Soldgaffe 4.

Seltene Auswahl

von Festgeschenken in

Fantasie-, Turus- und Gebrauchs-Gegenständen

bet

23848

8 alte Colonnade 8.

Baumwolltuch zu haben bei

erobehalter.

neueste Muster, sowie eine große Auswahl Holz-, Bappe- und Lederarbeiten, für Stickereien eingerichtet, empfiehlt billigft

C. Schellenberg, Golbgaffe 4. 451

J. Astheimer, 32 Rirdgaffe 32. 18122

Ich empfehle mich im Porzellanösen=Umsetzen und =Repartren. Bestellungen für nene Desen werden freundlichst entgegengenommen. Auch werden eiserne Desen gesetzt und geputzt. Fr. Riesstahl, Fahencearbeiter, 21064

Mehl: & Brodfabrik in Hausen

bei Frankfurt a. M.

Wir zeigen hiermit an, daß nachftebenden Depots ber Bertauf unserer Dublenfabritate übertragen wurde und machen darau, aufmertfam, daß wir zur Bequemlichkeit der Consumenten 1/8 und 1/4 Centner unseres feinften Baigenvorschugmehles in Gacthen vertaufen, welche mit unserer Firma gezeichnet und mit unferer Blombe verfeben find. May & Co.

Die Depots befinden fich bei den Berren:

Mug. Engel, Taunusftrage, G. D. Linnentobl, Ellenbogengaffe, Chr. Rigel Wite., fl. Burgftrage, A. Schirg, Schillerplat, und Frang Strasbarger, Rirchgaffe.

Militär=Vorbildungs=Unstalt

zu Caffel, Garde du Corps-Blat 3.

Schnelle und fichere Borbereitung jum Fahnrichs- und Freiwilligen-Eramen. Erfolge nachweisbar fehr gunftig. Profpecte gratis.

520

von Hartung, Ronigl. Lieut. a. D. und Dirigent.

Lackirte Ofenschirme, Holz= und Kohlenkasten, bronscirte Fenergeräth= und Regenschirmständer, empfiehlt in Auswahl zu billigen Preisen

22158

Fr. Knauer, Rengasse 9.

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen,

billig zu beziehen vom Schiff an ber Ochsenbach. 23045

P. Koch. Dotheimerftrage 10.

fen-, Schmiede-, Stück- n. Salonkohlen.

anertannt porzüglichfte Qualität, fowie trodenes buchenes Scheitholg ftets in G. D. Linnenkohl. frifder Sendung.

In allen But = und Modearbeiten empfiehlt fich 24060

Susanne Bittner, Friedrichftrage 9.

Alte Zeitungen werden zu taufen gefucht von

J. Hertz. Langgaffe 8e. 549

13789

Stiefel und Sonte werden anerkannt gut, mafferdicht und dauerhaft gemacht 5 Langgaffe 5 im Sinterhaus. 24193

Es wird ein Dittlefer gur U. Allgemeinen Zeitung gefucht. Maberes Louisenstraße 27. 24145